

## Inhaltsverzeichnis

I. Intention der Studie	7
II. Die Transformationen der Märchenfiguren im sowjetischen Kunstmärchen	16
1. Der Held	16
1.1. <i>Der Initiand im Ritual</i>	17
1.2. Der Eheaspirant im Volksmärchen: mythische vs. realistisch-soziale Konzeption des Helden	18
1.3. „Der ewige Bräutigam“ (večnyj ženich) vs. nationale Kollektivfigur im Kunstmärchen	62
2. Die Figur der Baba Jaga	96
2.1. Die Weltmutter im Mythos und Ritual	96
2.2. Die Verwandte weiblicher Linie im Volksmärchen: mythische Homogenität vs. die Heterogenität der Figur	97
2.3. Das Dorfgroßmütterchen (derevenskaja babul'ka) vs. die Aufseherin der weiblichen Gemeinschaft im Kunstmärchen	115
3. Der Drache	136
3.1. Der totemistisch ambivalent Initiierende	136
3.2. Der Antagonist im Volksmärchen: intertextuelle vs. regional-mythische Konzeption des Drachen	137
3.3. Der Familiendespot vs. die nationalisierte Mischfigur im Kunstmärchen	153
4. Die Heldin	178
4.1. Die magische Stammhalterin im Mythos	178
4.2. Die Braut im Volksmärchen: ambivalente vs. sanftmütige Figur	179
4.3. Die untergeordnete Ehefrau vs. die selbstbewusste Braut im Kunstmärchen	197
III. Metamorphosen der Volksliteratur	221
Bibliografie	234
Anhang	245